

Wichtel Argon hat heute eine chemische Wundershow für die Wichtelkinder des Dorfes vorbereitet. Besonders gern gesehen ist sein „heißes Eis“. Doch dafür braucht Argon noch etwas Hilfe von dir.

WIE KANNST DU HEIßES EIS HERSTELLEN?

Du benötigst ...

- 500 ml Essigessenz (25 %)
- Trinkglas (durchsichtig)
- kleiner Kochtopf (1 l)
- Natron (z. B. Kaisernatron®)
- je 1 Ess- und Teelöffel
- Küchenwaage, Herd, Kühlschrank

So wird's gemacht:

1. Gib 500 ml Essigessenz in den Topf und füge mit dem Esslöffel langsam, nach und nach unter Rühren 125 g Kaisernatron® hinzu. Achte darauf, dass die Mischung nicht überschäumt.
2. Stell den Topf auf den Herd und erhitze die Flüssigkeit, bis sie leicht siedet (mittlere Stufe am Herd einstellen).
3. Lass nun die Lösung so lange auf dem Herd eindampfen, bis du eine dünne, transparente Haut auf der Oberfläche erkennst.
Dieser Vorgang kann 30 bis 60 min dauern. Achte hierbei auf die eingestellte Stufe am Herd. Siedet die Flüssigkeit zu stark, reduziere die Stufe.
4. Sobald du die Haut erkennst, nimm den Topf vom Herd und gieße den Topfinhalt in das Trinkglas. Ist die Haut sehr dick oder sind kleine Kristalle zu erkennen: Gib ein paar Tropfen heißes Wasser hinzu.
5. Stelle das Glas für ca. 4 h in den Kühlschrank.
6. Hole das Glas dann vorsichtig aus dem Kühlschrank, stell es auf eine dunkle Unterlage. Tippe vorsichtig mit dem Finger auf die Oberfläche und beobachte.
7. Es lohnt sich, wenn du deine Beobachtung filmst. Nimm anschließend das Glas in die Hand. Was kannst du fühlen?
8. Du kannst den Versuch wiederholen, indem du die harte Masse im Wasserbad erwärmst, bis sie wieder flüssig ist.

